

PRESSEINFORMATION

Bauphase beginnt

Hirmer Immobilien stellt Baupläne für historisches Gebäudeensemble am Straubingerplatz in Bad Gastein vor

München, 24. Februar 2021 (w&p) — Startschuss gefallen: Nach der erfolgreichen Genehmigung der Baupläne durch das Land Salzburg beginnen die aufwendigen Bau- und Renovierungsarbeiten für das historische Gebäudeensemble am Straubingerplatz in Bad Gastein. Dabei entstehen zwei einzigartige Hotels auf Vier-Sterne-Superior- und Fünf-Sterne-Niveau sowie ein Concept Store mit Eventflächen.

Zu dem im November 2018 von der Hirmer Gruppe erworbenen Gebäudekomplex gehören das Hotel Straubinger, das Badeschloss und die Alte Post. Im Fokus der umfassenden Planung zur Revitalisierung der Immobilien stand dabei die größtmögliche Erhaltung der vorhandenen Bausubstanz. Die zu weiten Teilen denkmalgeschützten Gebäudeteile werden aufwendig saniert sowie das Badeschloss um einen Zubau erweitert.

Das als Fünf-Sterne-konzipierte Hotel Straubinger umfasst zukünftig knapp 50 Zimmer und wird nahe am ursprünglichen Stil des Hauses revitalisiert. Über dem ehemaligen Thermal-Bädertrakt entsteht zudem ein Infinity Pool, aus dem sich der Blick über das landschaftlich einmalige Gasteiner Tal erstreckt. Untermalt wird das besondere Spa-Feeling vom Rauschen des direkt angrenzenden ikonischen Wasserfalls von Bad Gastein. Oberhalb der Pool-Terrasse entsteht zudem ein leichter Glasvorbau mit vorgesetzter Lamellen-Fassade, durch den sich den Gästen ebenfalls ein freier Blick auf die umliegende Landschaft bietet.

Das gegenüberliegende kosmopolitisch ausgerichtete Badeschloss wird zukünftig über rund 100 Zimmer verfügen. Ergänzend zu der nur geringen Anzahl an Zimmern im Bestandsgebäude entsteht dabei ein schlanker, sich in den Hang integrierender Zubau am hinteren Teil des Badeschlusses. Für die Hirmer Immobilien als Projektentwickler sowie das mit dem Projekt beauftragte Architektenbüro BWM war die harmonische Integration der Fassade in die alpine Kulisse des Ortes von entscheidender Bedeutung. Getreu dem Motto „Arbeiten mit den Schichten der Vergangenheit“ werden diese mit neuen Elementen würdig ergänzt und so setzt der Zubau einen modernen Akzent im historischen Gebäudeensemble am Straubingerplatz. Das Thema Badekultur prägt das gesamte Erscheinungsbild des zukünftigen 4-Sterne-Superior-Hotels und so entsteht als Highlight ein Rooftop-Spa mit einem Pool, dessen Einstieg als Glaskristall die einmalige Kulisse würdig in Szene setzt.

Beide Hotels werden im Erdgeschoss offen gestaltet und mit jeweils einem Restaurant, einer Bar und einer Lobby ausgestattet sein. Ein zentrales Element der Planungen war dabei der Kerngedanke, dass der Straubingerplatz auch für die Bad Gasteiner wieder ein Ort der Begegnung werden soll. So werden die Restaurants und Bars der Hotels sowie der Concept Store in der Alten Post explizit auch für externe Gäste zugänglich sein und laden zu ungezwungenem Lifestyle und Miteinander ein.

Daniel Eickworth, Geschäftsführer der Hirmer Immobilien, zu den Bauplänen: „Das Projekt in Bad Gastein liegt uns besonders am Herzen und umso intensiver haben wir uns mit den Plänen für die aufwendige Revitalisierung der Gebäude befasst. Mit dem nun verabschiedeten Ergebnis sind wir sehr zufrieden und vor allem dankbar für die Unterstützung, die wir seitens des Landes Salzburg erhalten haben. Wir möchten, dass sich sowohl unsere Gäste als auch die Bewohner Bad Gasteins mit

PRESSEINFORMATION

unserem Projekt identifizieren können und werden unsere Türen deshalb stets für Austausch und Begegnung geöffnet halten.“

Nach den derzeit angelaufenen Entkernungsarbeiten in den Bestandsgebäuden beginnen im Frühjahr 2021 die Bauarbeiten des Zubaus sowie die Instandsetzungsarbeiten im Hotel Straubinger. Als Generalplaner ist das Wiener Architektenbüro BWM für die gesamte Umsetzung verantwortlich. BWM-Architekt Erich Bernard erklärt das Vorgehen am Straubingerplatz: „Bei der Revitalisierung der denkmalgeschützten Gebäude ist ein äußerst sensibler Umgang mit der Substanz gefordert. Jegliche Arbeiten erfolgen in Kooperation mit dem Bundesdenkmalamt sowie in Abstimmung mit der Gemeinde. Für uns ist es wichtig, mit den Spuren und Schichten der Vergangenheit zu arbeiten und nicht gegen sie. Von ihnen geht der Charme und besondere Reiz aus, der historische Gebäude anziehend macht und ihnen einen besonderen Wert verleiht.“

Die Eröffnung des Gebäudeensembles ist für das Jahr 2023 geplant.

Über Hirmer Immobilien

Hirmer Immobilien steht für die nachhaltige Entwicklung, Realisierung und das Bestandsmanagement eigener Projekte in besten Lagen und von hoher Qualität. Das Unternehmen nutzt seine hohe Branchen- und Standortexpertise, um geeignete Handelsflächen speziell für den Textileinzelhandel sowie die Hotellerie zu identifizieren. Neben der Entwicklung von Hotel- und Resorthotellerie-Projekten in Deutschland, Österreich und Italien liegen die Investitionsschwerpunkte des Unternehmens im Raum München sowie in Leipzig und Dresden. Zu den bekanntesten Objekten gehören neben dem revitalisierten Kistlerhof-Areal und dem HIRMER Stammhaus in München, beispielsweise das dresden.karree in der sächsischen Landeshauptstadt und das Hotel Elephant in Weimar. Mit dem in Rekordzeit und bester Qualität erbauten WM-Quartier hat Hirmer Immobilien seinen Beitrag zum Weltmeistertitel der deutschen Fußball-Nationalmannschaft und gleichzeitig zu nachhaltiger Entwicklung in der Region Bahia geleistet.

Weitere Informationen unter www.hirmer-immobilien.de.

Für weitere Presseinformationen und Bildmaterial:

Alina Wegner | Julia Wolf

Wilde & Partner Communications GmbH

Tel. +49 (0)89 - 17 91 90 - 93

travelcharme@wilde.de | wilde.de